

Alte Turnhalle Karlshorst

Auf dem Grundstück der alten Schule Karlshorst, die 2007 zu einem Wohngebäude als „Generationswohnen - Projekt“ saniert wurde, befinden sich das alte Turnhallengebäude und das Gemeinschafts- und Heizhaus der ehemaligen Schule. Alle Gebäude wurden zwischen 1899 und 1903 errichtet und stehen unter Denkmalschutz.

Im derzeit laufenden Projekt übernimmt die ING.FTG mbH die gesamte Haustechnikplanung. Das Turnhallengebäude wird komplett entkernt und zu einem Wohngebäude mit 6 Wohneinheiten umgebaut. Eine Trinkwasseranbindung erfolgt über den bestehenden Hausanschluss im Heizhaus. Die Warmwassererzeugung und die Wärmeversorgung werden über bereits bestehende Anlagen im Heizhaus gewährleistet, da diese bereits im Zuge der Schulsanierung erneuert wurden. Alle für die Versorgung notwendigen Leitungen werden möglichst nicht sichtbar im Erdreich bzw. im Rohfußboden des Erdgeschosses verlegt. In jeder Wohnung befindet sich ein Heizkreisverteiler, von dem aus jeder Heizkörper über im Fußboden verlegte Leitungen angebunden wird. Die innenliegenden Bäder erhalten eine permanente Entlüftung zum Feuchteschutz und eine über Taster oder Feuchtesensor gesteuerte Entlüftung im Bedarfsfall. Die Nachströmung erfolgt über Fensterfalzlüfter. Bei der Planung wurden die individuellen Wünsche der zukünftigen Eigentümer berücksichtigt.

Entwurfsverfasser sowie freundliche Genehmigung zur Verwendung des Bildmaterials
Standort-Architekten, Göhrener Str. 1, 10437 Berlin

Gewerke

Heizungstechnik, Sanitärtechnik, Raumluftechnik



Standort
Gundelfinger Str. 10/11, Berlin-Karlshorst

Auftraggeber
Selbstbau Mietergenossenschaft
Rykestr. 13
10405 Berlin

Auftragsumfang
Leistungsphasen 1 - 8

Fachtechnik
ING.FTG mbH

Projektzeitraum
2012 - 2013

Kostenrahmen Fachtechnik
110.000 €